

Liturgische Texte zum Gottesdienst

نصوص ليتورجية للعبادة

<p>13. November 2016</p>		<p>Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres</p>
<p>آية الأسبوع</p>		<p>Wochenspruch</p>
<p>لَأَنَّهُ ۞ بُدَّ أَنْنَا جَمِيعاً نُظْهِرُ أَمَامَ كُرْسِيِّ الْمَسِيحِ. 2 كو 5: 10</p>		<p>Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi. 2 Ko 5, 10</p>
<p>قراءة المزمور: من مز 126</p>		<p>Psalmlesung: Ps 126</p>
<p>عِنْدَمَا رَدَّ الرَّبُّ سَبْيَ صِهْيُونَ صِرْنَا مِثْلَ الْخَالِمِينَ.</p>	<p>1</p>	<p>Wenn der Herr die Gefangenen Zions erlösen wird, so werden wir sein wie die Träumenden.</p>
<p>حِينَئِذٍ امْتَلَأَتْ أَفْوَاهُنَا ضِحْكَاً وَأَلْسِنَتُنَا تَرْتُمًا.</p>	<p>2</p>	<p>Dann wird unser Mund voll Lachens und unsere Zunge voll Rühmens sein.</p>
<p>حِينَئِذٍ قَالُوا بَيْنَ الْأُمَمِ: إِنَّ الرَّبَّ قَدْ عَظَّمَ الْعَمَلَ مَعَ هؤُلَاءِ.</p>		<p>Dann wird man sagen unter den Heiden: Der Herr hat Großes an uns getan; des sind wir fröhlich.</p>
<p>عَظَّمَ الرَّبُّ الْعَمَلَ مَعَنَا وَصِرْنَا فَرِحِينَ.</p>	<p>3</p>	<p>Der Herr hat Großes an uns getan; des sind wir fröhlich.</p>
<p>ازْدُدْ يَا رَبُّ سَبْيِنَا مِثْلَ السَّوَاقِي فِي الْجَنُوبِ</p>	<p>4</p>	<p>Herr, bringe zurück unsre Gefangenen, wie du die Bäche wiederbringst im Südland.</p>
<p>الَّذِينَ يَزْرَعُونَ بِالْذُمُوعِ يَحْصُدُونَ بِإِبْتِهَاجٍ.</p>	<p>5</p>	<p>Die mit Tränen säen, werden mit Freuden ernten.</p>
<p>الذَّاهِبُ ذَهَاباً بِالْبُكَاءِ حَامِلاً مِبْدَرَ الزَّرْعِ</p>	<p>6</p>	<p>Sie gehen hin und weinen und streuen ihren Samen</p>
<p>مَجِيئاً يَجِيءُ بِالتَّرْتُمِ حَامِلاً حُرْمَةً.</p>		<p>und kommen mit Freuden und bringen ihre Garben.</p>

العظة: رومية 8: 23-18		Predigt: Rö 8,18-23
<p>فَأَيُّ أَحْسَبُ أَنَّ آلامَ الزَّمانِ الحَاضِرِ لَا تُقَاسُ بِالمَجدِ العَتِيدِ أَنَّ يُسْتَعْلَنَ فِينا.</p>	18	<p>Denn ich bin überzeugt, dass dieser Zeit Leiden nicht ins Gewicht fallen gegenüber der Herrlichkeit, die an uns offenbart werden soll.</p>
<p>لِأَنَّ ائْتِظارَ الخَلِيقَةِ يَتَوَقَّعُ اسْتِعْلانَ أبْناءِ اللهِ.</p>	19	<p>Denn das ängstliche Harren der Kreatur wartet darauf, dass die Kinder Gottes offenbart werden.</p>
<p>إِذْ أَخضَعَتِ الخَلِيقَةَ لِلبَاطِلِ - لَيْسَ طَوْعاً بَلْ مِنْ أَجْلِ الَّذِي أَخضَعَهَا - عَلَى الرَّجاءِ.</p>	20	<p>Die Schöpfung ist ja unterworfen der Vergänglichkeit – ohne ihren Willen, sondern durch den, der sie unterworfen hat –, doch auf Hoffnung;</p>
<p>لِأَنَّ الخَلِيقَةَ نَفْسَها أَيْضاً سَتُعْتَقُ مِنْ عُبُودِيَةِ الفَسادِ إِلَى حُرِّيَةِ مَجدِ أولادِ اللهِ.</p>	21	<p>denn auch die Schöpfung wird frei werden von der Knechtschaft der Vergänglichkeit zu der herrlichen Freiheit der Kinder Gottes.</p>
<p>فَإِننا نَعْلَمُ أَنَّ كُلَّ الخَلِيقَةِ تَنْتَنُّ وَتَتَمَخَّضُ مَعاً إِلى الآنِ.</p>	22	<p>Denn wir wissen, dass die ganze Schöpfung bis zu diesem Augenblick mit uns seufzt und sich ängstet.</p>
<p>وَلَيْسَ هَكَذا فَقَطْ بَلْ نَحْنُ الَّذينَ لَنا بِأَكُورَةَ الرُّوحِ نَحْنُ أَنفُسُنا أَيْضاً نَتَنُّ فِي أَنفُسِنا مُتَوَقِّعِينَ التَّبَيِّ فِداءِ أَجسادِنا.</p>	23	<p>Nicht allein aber sie, sondern auch wir selbst, die wir den Geist als Erstlingsgabe haben, seufzen in uns selbst und sehnen uns nach der Kindschaft, der Erlösung unseres Leibes.</p>